

Wie viel Applaus braucht die Kirche?

Demnächst ist Palmsonntag: Jesus ritt auf einem Esel in Jerusalem ein. Die Menschen reagierten elektrisiert. Sie verstanden diese Symbolhandlung: Kleider auf dem Boden, das Schwenken von Palmenzweigen, sitzend auf einem armseligen Reittier. So taten es die Könige im Alten Testament (David, Salomo). So verhies der Prophet Sacharja die Ankunft des Messias. Darum scholl die Begeisterung in Jerusalem an und sie riefen: «Hosianna, gepriesen sei, der da kommt im Namen des HERRN, der König Israels!» (Johannes 12,13).

Heute würden wir sagen: Da ist einer auf der Beliebtheits-Skala weit hinaufgeklettert. Nun darf er mit sich zufrieden sein. Besseres kann sich ein Mensch unserer Tage gar nicht vorstellen: So viele ‚Likes‘, so viel Zustimmung! Jesus sah tiefer. Er suchte nicht nach der Zustimmung der Menschen. Er suchte einzig den Willen Gottes. Was dort für ihn vorgesehen ist, das wollte er tun. Was die Heilige Schrift verhies, das wollte er erfüllen. Jesus lebte nach dem Plan Gottes – Popularität hin oder her.

Bald wird nämlich alles anders sein: Am Karfreitag schreit eine hass-erfüllte Menge: «Kreuzige ihn! Kreuzige ihn!» Sind es die gleichen Menschen wie jene, die ihm fünf

Tage davor zujubelten? Wahrscheinlich sind es andere. Doch wo sind all jene, die dort den Einzug Jesu feierten? Wo sind sie geblieben, die erst noch in ihm den Messias sahen und sich darüber freuten? Sind sie nun alle verstummt, weil die öffentliche Meinung einen Umschwung vollzogen hat?



Jesus bleibt bei der Wahrheit, bei der ganzen Wahrheit, bei der Wahrheit Gottes. Auch ohne jubelnde Menge hätte er sie ergriffen. Und auch trotz rachelustiger Meute bleibt er bei ihr. Auch vor Pilatus, seinem Richter, knickt er nicht ein: «Dazu bin ich in die Welt gekommen, dass ich für die Wahrheit Zeugnis ablege.» (Johannes 18,37) Auch am

Kreuz bleibt er treu bis zum bitteren Ende: «Es ist vollbracht!» (Johannes 19,30)

Und wie geht die Kirche, die Gemeinde Jesu, mit der Wahrheit um? Es geht nicht darum, wie wir es mit irgendeiner Allerwelts-Wahrheit halten. Es geht um die in der Heiligen Schrift, der Bibel, geoffenbarte Wahrheit über Gott und über uns Menschen. Steht die Kirche zu dieser Wahrheit, auch wenn ihr der Wind ins Gesicht bläst und sich damit kein Applaus erheischen lässt? Die Meinungsmacher in unseren Tagen sparen nicht mit Befehlen, welcher Wahrheit sich die Kirche unterordnen soll: Unsere Gerechtigkeit, unsere Identität des Menschen, unsere Art von Weltrettung. Und die Bibel offenbart uns die Gerechtigkeit Gottes; sie offenbart uns, wer der Mensch und wie er beschaffen ist; und sie verkündet uns, wie Gott unsere Welt retten will. Und nun – Gemeinde Jesu, die Du auf den Namen Deines Herrn getauft bist: Wem wirst Du gehorsam sein? Suchst Du den Applaus dieser Welt oder suchst Du den Willen deines Himmlischen Vaters?

Pfarrer Willi Honegger

GRATULATIONEN

5. April: Sylvia Spörri,
Blumenauweg 9, Bauma,
zum 94. Geburtstag

5. April: Walter Wieduwilt,
Unterdorfstrasse 30, Bauma,
zum 83. Geburtstag

9. April: Elisabeth Heim,
Dorfstrasse 53, Bauma,
zum 98. Geburtstag

11. April: Ursula Schoch,
Sonnenhaldenstrasse 3, Bauma,
zum 80. Geburtstag

14. April: Margrit Frauenfelder,
Im Homberg 13, Saland,
zum 83. Geburtstag

15. April: Gertrud Böni,
Böndlerstrasse 10, Bauma,
zum 91. Geburtstag

16. April: Adelheid Iseli,
Lettenbodenstrasse 5, Sternenberg,
zum 83. Geburtstag

21. April: Heide Hauri,
Wolfenzädelstrasse 5, Sternenberg,
zum 80. Geburtstag

25. April: Hans Gfeller,
Böndlerstrasse 10, Bauma,
zum 88. Geburtstag

26. April: Gertrud Rüegg,
Bliggenswilerstrasse 47, Bauma,
zum 86. Geburtstag

30. April: Walter Pfenninger,
Bad 2, Bauma,
zum 82. Geburtstag



MONATSSPRUCH

APRIL 2023

«Christus ist gestorben und lebendig
geworden, um Herr zu sein über
Tote und Lebende.»

Römer 14,9

KIRCHENPFLEGE

Aktuelles aus der Behörde

In ihrer März-Sitzung durfte die Kirchenpflege dem neuen JuKi-Konzept zustimmen. In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass bei den Viert-Klässlern das halbe Jahr, das sie mit der Katechetin verbringen, zu kurz ist. Das neue Konzept, das die JuKi-Gruppe ausgearbeitet hat, sieht nun auch in der vierten Klasse ein ganzes Jahr Katechetik vor. Das erlaubt den Katechetinnen, die Themen mit den Kindern vertiefter zu erarbeiten, und nicht zuletzt länger mit der Bibel zu arbeiten, die jedes Kind im Viertklassunterricht erhält.

Kirchenpflege Bauma-Sternenberg

MÄRT-KAFI

Märt-Samstag, 15. April 2023
10.00 - 17.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Bauma

Alle, die sich gerne bei Kaffee und Kuchen vom «Märt-Stress» erholen möchten, sind am Samstag herzlich in den Saal des Kirchgemeindehauses an der Hörnlistrasse 7 in Bauma eingeladen. Eine grosse Auswahl an feinen Torten und Kuchen erwartet Sie ab 10.00 Uhr. Der Erlös der Kaffeestube kommt Christen in Syrien zugute. Das Erdbeben im Februar traf eine Bevölkerung, die durch Krieg, Terrorismus und religiösen Fanatismus schon viel gelitten hat. Zudem treffen die Sanktionen gegen Syrien vor allem die einfachen Leute, die wirtschaftliche Situation ist desaströs. Unsere Hilfe lindert Not und ist eine grosse Ermutigung für die Christen. Wir freuen uns, wenn Sie die Kaffeestube besuchen und so mithelfen, dass viele Menschen Hilfe erhalten.

Marianne Schoch, Kirchenpflege

STERNENBERG

Musik am Palmsonntag

Am 2. April, Palmsonntag, wird in Sternenberg das Blechbläserensemble BACCANELLA den Gottesdienst umrahmen. Diese Gruppe stellt sich wie folgt vor:

Das Bläserensemble BACCANELLA (ital.: «lustige, laute Gesellschaft») ging aus der Bläser-Gruppe des evangelischen Institutes für Kirchenmusik Zürich hervor. Unter der Leitung von Ulrich Eichenberger entwickelte es sich aus dem Mitwirken an festlichen Gottesdiensten und Offenen Singen in den Kirchen in und um Zürich zu einer eigenständigen, virtuosen und musikalisch ausdrucksstarken Konzertformation. Dabei wird hauptsächlich alte Spielmusik aus dem 16. und 17. Jahrhundert aufgeführt; aber auch neuere Kompositionen finden sich im Repertoire. Ulrich Eichenberger, der musikalische Leiter des Ensembles, war u.a. als Posaunenlehrer am Konservatorium Zürich tätig und ist als profunder Kenner und Meister der Interpretation einschlägiger Bläserwerke bekannt. Er schult und fördert die Bläser des Ensembles in regelmässigen Proben.



Die Mitwirkenden sind:

Telli Christian	Trompete
Brändle Stephan	Trompete
Berthel Toni	Tuba
Gow Donald	Posaune

Leitung: Eichenberger Ulrich

Das Ensemble hat schon in den letzten Jahren hie und da unsere Gottesdienste bereichert und wir freuen uns, nun wiederum in den Genuss dieser besonderen Blasmusik zu kommen.

Elsbeth Rüegg, Kirchenpflege

ADONIA-MUSICAL «ESRA»



Die Adonia-Teens-Chöre präsentieren ihr neuestes Musical. Einer der 16 Chöre mit rund 70 mitwirkenden Teenagern gastiert auch in unserer Region. Adonia bringt die spannende Geschichte von Esra als mitreissendes Musical auf die Bühne. Der jüdische Schriftgelehrte Esra reist im Auftrag des Perserkönigs Artaxerxes nach Jerusalem. Er soll dort dem Gesetz Moses und den Heiligen Schriften zu neuer Geltung verhelfen. Doch der anfängliche Enthusiasmus weicht bald einer grossen Ernüchterung. Soziale und moralische Missstände drohen den ersehnten geistlichen Aufbruch im Keim zu ersticken. Gibt es noch Hoffnung für Israel? Oder ist die Chance auf einen Neuanfang endgültig vertan? Ein bewegendes Musical über Mut, Gottvertrauen und den Umgang mit Niederlagen. Eingängige Melodien, toller Chorgesang und ausgefeilte Arrangements bringen die Texte wunderschön zur Geltung und schaffen so eine Brücke in unsere Zeit. Lassen auch Sie sich von dieser biblischen Geschichte ansprechen und begeistern! Mit viel Herzblut und Leidenschaft inszeniert vom Adonia Teens-Chor mit Live-Band! Geschrieben wurde das Musical Esra von Jonas Hottiger und Marcel Wittwer.

1'000 Teenager machen in diesen Frühlingsferien mit

Erleben Sie diese biblische Geschichte als packendes Adonia-Musical. In nur drei Tagen studieren die Adonia-Chöre und ihre Live-

Bands ein bemerkenswertes Programm ein. Nebst dem Singen im Chor werden auch das Theater sowie Choreografien eingeübt.

Gastgeber gesucht!

Der ZO-Chor besteht aus 70 Sängern und Sängerinnen im Alter zwischen 13 und 20 Jahren und einem achtköpfigen Leiterteam. Alle Teilnehmer haben einen Schlafsack dabei und sind zufrieden mit einer Matratze. Die Leiter sind dankbar, wenn sie ein angezogenes Bett haben. Die Gäste benötigen am Sonntagmorgen ein Frühstück und einen Lunch für das Mittagessen. Wer zwei oder mehr Personen für eine Nacht beherbergen kann, melde dies Sibylle Winterhalter (Tel. 052 386 20 74 oder per E-Mail sibylle.winterhalter@kirchebauma.ch) oder trage sich in der Kirche auf der bereitliegenden Anmelde-Liste ein. Herzlichen Dank für Ihre Hilfe.

Sibylle Winterhalter

SENIOREN

«mobil sein und bleiben»

Ein Kursangebot der Ortsvertretung der **Pro Senectute**

Seien Sie im Alltag sicher und clever unterwegs: In diesem Kurs vermitteln Ihnen Expertinnen und Experten des öffentlichen Verkehrs und der Polizei viel Wissenswertes für Ihre alltägliche Mobilität. In Theorie und mit praktischen Übungen – so bleiben Sie zu Fuss und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unabhängig mobil.

Was werden Sie lernen?

ÖV geschickt nutzen - sicher und entspannt unterwegs

- Billettautomaten bedienen: Schnell und einfach zum passenden Billett
- Neue Möglichkeiten entdecken: Mit dem Smartphone mobil (keine App-Schulung)
- Risiken erkennen: Unfall- und sturzfrei im ÖV und im Strassenverkehr
- Clever kombinieren: Mit Bus, Bahn und zu Fuss ans Ziel

Der Kurs findet in Bauma am **19. April 2023** von 13.30 bis 17.00 Uhr statt.


Treffpunkt ist das Kirchgemeindehaus. Der Kurs ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nötig. Flyer finden Sie im Kirchgemeindehaus Bauma. Nähere Angaben und Anmeldung über: <https://mobilsein-mobilbleiben.ch/kurse>

Die Ortsvertreterin Pro Senectute Sarah Stirnimann

reformierte kirche bäretswil

OSCHTERGARTE

Zmitz in Bäretswil – Was isch eigentlich a Oschtere gscheh?



Wir laden Sie herzlich ein zu einer speziellen Osterreise rund um unsere Kirche.

Informationen: www.refkirche-baeretswil.ch

29. März bis 12. April 2023

IN 60 MINUTEN VOM 2. BIS ZUM 5. BUCH MOSE

Am Mittwoch, dem 5. April 2023 um 20.00 Uhr in der Kirche Bauma findet der zweite Abend dieser besonderen Art der Bibelbetrachtung statt. Der erste Abend im Januar 2023 führte uns in 80 Minuten durch die ganze (!) Bibel (die Video-Aufzeichnung davon ist auf unserer Homepage einsehbar: www.kirchebauma.ch).

Nun erlaube ich mir ein etwas weniger hohes Tempo und konzentriere mich auf vier Bücher aus dem Alten Testament: Der Beginn der Mose-Geschichte im 2. Buch Mose ist dabei noch am bekanntesten. Danach aber stossen wir in jene Teile des Alten Testaments vor, die wenig Beachtung finden. Am Ende des 2. Buches Mose wird uns

die ganze Stiftshütte des alten Bundes beschrieben.

Im 3. Buch Mose kommen alle Opfervorschriften und Reinheitsgesetze vor – kaum jemand hat jene vielen Seiten ganz durchgelesen.

Im 4. Buch Mose setzt sich das Volk Israel in der Wüste wieder in Bewegung. Hier folgen Ereignisse, die auch die kundigsten Bibelleser bei ihrer Lektüre nur selten streifen. Im 5. Buch Mose werden alle bisherigen Gesetze des Bundes Gottes mit Israel wiederholt und in einen Gesamtzusammenhang gestellt. Dieses letzte Mosebuch wird darum zu einer wichtigen Grundlage für das gesamte Alte Testament.

Zwei Tage vor Karfreitag trägt dieser wenig bekannte Teil der Bibel

eine grosse Botschaft in sich: Vom unschuldigen Lamm, das sein Blut für das Bestreichen der Türrahmen der Israeliten in Ägypten spenden muss bis zu den grossen Verpflichtungen des Bundes Gottes mit uns Menschen spannt sich ein grosser Bogen. Das Evangelium Jesu Christi zehrt von diesen Verheissungen und führt alles hinein in den Neuen und ewigen Bund Gottes mit uns.

Mittwoch, 5. April 2023
20.00 - 21.30 Uhr
Reformierte Kirche Bauma

Pfr. Willi Honegger

VORTRAG

WENN KLEINES GROSS WIRD

Multivisions-Vortrag
von Robert Egli, Bäretswil
Donnerstag, 20. April 2023
19.30 Uhr im KGH Bauma

Bilder aus der Welt der kleinen Dinge:



Wer mit offenen Augen durch Felder, Wälder und Wiesen streift, findet unzählige Schönheiten, die ihn zum Staunen bringen. Wer die Einzelheiten der Umgebung durch die Lupe anschaut, dem öffnet sich eine ganz neue und oft überraschende Welt, eine Welt der kleinen Details. Der Multivisions-Vortrag «Wenn Kleines gross wird» gibt einen Einblick in diese Welt der kleinen Schöpfungswunder.

100 TAGE BIS ZUM KIRCHENTAG

Vom 6. – 9. Juli 2023 findet in der Eishalle Wetzikon und an sechs weiteren Orten der Kirchentag 2023 statt. Das Thema lautet: «Christus: die Hoffnung der Welt». Jesus Christus lädt uns ein, auf mehr als das Sichtbare und Materielle zu hoffen. Es geht um Versöhnung – zwischen Menschen, für die Schöpfung und für eine lebenswerte Zukunft. Am Kirchentag 2023 gibt es Gottesdienste, Musik- und Chorprojekte, Marktplatzprojekte, Vorträge und Podiumsdiskussionen, Gebetszeiten, einen Kunstweg, gutes Essen und viel Zeit für Austausch, Begegnung und Lobpreis. Es

ist ein überkonfessioneller Anlass, der von über 40 Gemeinden getragen wird. Einer der attraktivsten Wege, den Kirchentag 2023 zu erleben, ist es, sich im Helfer- und Helferinnen-Team zu engagieren. Ob für ein paar Stunden oder ganze Tage, sei es im Bistro, im Festzelt, im Gebetsteam oder beim Auf- und Rückbau der Infrastruktur: Es gibt dutzende Möglichkeiten Teil des Teams zu werden. An verschiedenen Orten bilden sich Gruppen, die am Donnerstag, 6. Juli nach Wetzikon pilgern. Diesen Gruppen darf man sich gerne anschliessen. Alle Infos zum Programm, zum Einsatz als Helferin oder Helfer und zu den Pilgergruppen sind unter www.kirchentag2023.ch zu finden.

Verein Aktion Kirchen Züri Oberland
Martin Trüb | Geschäftsführer



KIRCHENTAG
ZÜRIOBERLAND
2023
- Christus: die Hoffnung der Welt -

VITAMIN C

Wir laden herzlich ein!

Am Freitag, dem 28. April findet der VITAMIN C Gottesdienst schon zum zweiten Mal statt.

Der VITAMIN C ist ein Gottesdienst für jedes Alter mit aktuellem Worship, lebensnaher Predigt und gemütlichem Beisammensein. Wir bieten den Besuchern und Besucherinnen die Gelegenheit, Gott zu begegnen, auf dem Fundament der Bibel zu einem lebendigen Glauben an Jesus Christus zu finden und darin wachsen zu können.

Das Thema der ersten Predigtreihe lautet: «Jesus nachfolgen – Wie? - Warum? - Wie weit?». Den Einstieg in die Predigtreihe hatten wir am 31. März. Nun wird sie am 28. April fortgeführt und dann am 26. Mai abgeschlossen.

Am 28. April wird Rahel Widmer die Predigt halten. Im Anschluss genießen wir die Gemeinschaft und das Bistroteam versüsst den Abend noch mit Waffeln.

Der VITAMIN C Gottesdienst findet regelmässig am letzten Freitag im Monat in der Kirche Bauma um 20.00 Uhr statt.

Im Juli und Dezember fällt der VITAMIN C aus.

Bei Fragen und Anmerkungen darf man sich an die Hauptleitung Tabea Rüegg wenden unter:

tabea.rueegg@js-bauma.ch
078 698 91 88



VITAMIN C
Worship • Predigt • Gemeinschaft

**Mit Jesus an der Seite
durchs Leben gehen**

reformierte
kirche bauma-sternenberg

Am 28. April um
20:00 Uhr in der
reformierten
Kirche in Bauma

KONZERTE ZO-BRASS



Konzerte
ZO-BRASS

Leitung: Thomas Heiniger

Freitag | 14. April 2023 | 20 Uhr
Chrischona Pfäffikon

Sonntag | 16. April 2023 | 16 Uhr
Zentrum Grosswies, Bauma
mit Kinderhütendienst

Eintritt frei - Kollekte www.zo-brass.ch

Wir laden Sie herzlich zu unserem Konzert ein.

Mit Begeisterung und wachsender Freude an den populären, besinnlichen und rassigen Melodien haben wir wiederum ein abwechslungsreiches Programm einstudiert.

«Soli deo Gloria» aus unserem Konzertprogramm bringt den Auftrag der ZO-Brass auf den Punkt. «Gott allein die Ehre!» Unsere Musik soll zu seiner Ehre und seinem Lob wie auch zur Freude der Zuhörerschaft erklingen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und hoffen, dass Ihnen unser Konzert gefallen wird.

Danke für Ihre Wertschätzung gegenüber der ZO-Brass.

Chrischona Pfäffikon
Freitag, 14. April um 20.00 Uhr

Zentrum Grosswies Bauma
Sonntag 16. April um 16.00 Uhr
mit Kinderhütendienst

Eintritt frei – Kollekte, weitere Infos unter:

www.zo-brass.ch

Ihre ZO-Brass

GEBET VOR DEM GODI

9.00 – 9.20 Uhr, KGH Bauma
(Jungschar-Raum im UG)

UNSERE ANGEBOTE

Sonntagsschule und Hort
9.30 Uhr im KGH Bauma

«Gschichte-Zmittag»

- Sternenber, **Dienstag**
Barbara Kunz, 052 549 04 37
- KGH Bauma, **Donnerstag**
Marianne Schoch, 052 386 24 24
- Haselhalden, **Donnerstag**
Michael Augsburg 052 386 30 31
- Wellenau, **Freitag**
Karin Inauen, 052 386 27 14

Jungschar Lämppli, KGH Bauma

- jeden 2. Samstag um 13.30 Uhr
Ameisli (2. Kiga - 3. Klasse)

Julia Rüegg, 079 947 47 37

Jungschi (4. - 6. Klasse)

Markus Inauen, 079 872 97 84

Break-Time (Sek), Werchstatt

- jeden 2. Samstag um 19.00 Uhr
Michel Staub, 076 721 74 15

Junge Kirche am Dienstag

19.30 Uhr, JK-Raum Bauma

Sara Ott, 076 746 95 52

www.js-bauma.ch

Jugendkafi Werchstatt

Regina Honegger, 078 823 02 64

www.werchstatt.ch

Mutter-Kind-Treffen

Nadine Brand, 052 386 29 93

Singkreis Bäretswil-Bauma

Markus Stucki, 044 935 24 20

Hauskreise

Stefan Lüthi, 079 677 88 73

Berggebet Kirche Sternenberg

jeden Mittwoch um 7.00 Uhr

Pfr. Daniel Kunz, 052 386 12 02

AGENDA

GOTTESDIENSTE

2. APRIL, PALMSONNTAG

Bauma, 9.30 Uhr

Gottesdienst

Pfr. Willi Honegger
Kinderhort, Sonntagsschule
Gebet im Turmzimmer

Sternenberg, 9.45 Uhr

Gottesdienst

Pfr. Dominique von Orelli
Blechbläser-Ensemble Baccanella

7. APRIL, KARFREITAG

Bauma, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfr. Daniel Kunz
Kinderhort, Ferien-Sonntagsschule

Sternenberg, 9.45 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfr. Willi Honegger

9. APRIL, OSTERSONNTAG

Sternenberg, 6.00 Uhr

Ostermorgenfeier

Pfr. Willi Honegger

Bauma, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfr. Willi Honegger
Kinderhort, Sonntagsschule

Sternenberg, 9.45 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfrn. Viviane Krucker-Baud

16. APRIL

Bauma, 9.30 Uhr

Gottesdienst

Pfr. Daniel Kunz
Singkreis Bäretswil-Bauma
Kinderhort, Sonntagsschule

Sternenberg, 9.45 Uhr

Gottesdienst

Pfr. Dominique von Orelli

JUGENDGOTTESDIENST

10.45 Uhr in der Kirche Bauma

2. April Pfr. Willi Honegger

16. April Pfr. Daniel Kunz

GOTTESDIENSTE

23. APRIL

Bauma, 9.30 Uhr

Gottesdienst

Diakon Michael Augsburg
Kinderhort, Ferien-Sonntagsschule

Sternenberg, 9.45 Uhr

Gottesdienst

Pfr. Ueli Sennhauser

30. APRIL

Bauma, 9.30 Uhr

Gottesdienst

Pfr. Willi Honegger
Kinderhort, Ferien-Sonntagsschule

Sternenberg kein Gottesdienst

KOLLEKTEN IM GODI

Wofür wir die Kollekte sammeln:

- | | |
|-----------|------------------------|
| 2. April | Bedrängte Christen |
| 7. April | Wycliffe |
| 9. April | Pfarrer in der Ukraine |
| 16. April | Campus für Christus |
| 23. April | TDS Aarau |
| 30. April | Mission am Nil |

DIESEN MONAT

Mo, 3. April, 11.30 Uhr

Mittagstisch im KGH Bauma

Di, 4. April, 16.00 Uhr

Gespräch zur Bibel, KGH Bauma

Mi, 5. April, 13.30 Uhr

Kolibri-Eierfärben für Ostern

im Pfarrhaus, Sternenberg

Mi, 5. April, 20.00 Uhr

Bibel in 60 Min., Kirche Bauma

Mi, 12. April, 12.00 Uhr

Mittagstisch im Restaurant

Sternen, Sternenberg

Mi, 12. April, 20.00 Uhr

DANKSTELL-Bauma, JK Raum

DIESEN MONAT

Do, 13. April, 14.00 Uhr

Seniorentreff im KGH Bauma

Fr, 14. April, 20.00 Uhr

Männerabend, Besuch des
Konzerts der ZO-Brass

Sa, 15. April, 10.00-17.00 Uhr

Märt-Kafi im KGH Bauma

Do, 20. April, 19.30 Uhr

Vortrag Robert Egli, KGH Bauma

23. bis 28. April

Senioren-Ferienwoche

Di, 25. April, 16.00 Uhr

Gespräch zur Bibel, KGH Bauma

Mi, 26. April, 20.00 Uhr

DANKSTELL-Bauma, JK Raum

Fr, 28. April, 20.00 Uhr

Vitamin C in der Kirche Bauma

Sa, 29. April, 20.00 Uhr

Adonia Musical in der RegiChile

ANSPRECHPERSONEN

Pfr. Willi Honegger 052 386 11 25

Pfr. Daniel Kunz 052 386 12 02

Diakon:

Michael Augsburg 052 386 30 31

Sekretariat:

Karin Inauen 052 386 38 42

Öffnungszeiten Büro im KGH:

Di und Do, 9.30 – 11.30 Uhr

www.kirchebauma.ch

Impressum

Herausgeber:
Ev.-ref. Kirchgemeinde
Bauma-Sternenberg
www.kirchebauma.ch

Mitteilungsblatt für
die Mitglieder der
Ev.-ref. Kirchgemeinde
Bauma-Sternenberg

Druck:
Media-Center Uster AG
Auflage: 1'300 Exemplare
einmal monatlich

Adressänderungen/Sekretariat:
Karin Inauen, Schlössli,
Stegstrasse 76, 8494 Bauma
sekretariat@kirchebauma.ch